

Mustervertrag QSP-Auftrag

Vorlage für Spielplatzinspektion nach DIN EN 1176-7

Vertragsparteien

Auftraggeber	[Betreiber, Anschrift, vertreten durch ...]
Auftragnehmer	[Name, Anschrift], Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 79161
Vertragsdatum	[Datum]

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Auftragnehmer übernimmt die jährliche Hauptinspektion der unter Anlage 1 aufgeführten Spielplätze des Auftraggebers nach DIN EN 1176-7 und erstellt einen schriftlichen Prüfbericht je Spielplatz.

Optional umfasst der Auftrag zusätzlich die Inspektion nach Installation neuer Spielgeräte sowie die Prüfung im Rahmen von Erstabnahmen.

§ 2 Qualifikation

Der Auftragnehmer versichert, dass er als Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 79161-1 und -2 (QSP) tätig ist und über ein gültiges Zertifikat verfügt. Eine Kopie des Zertifikats ist diesem Vertrag als Anlage 2 beigelegt.

§ 3 Leistungsumfang und Dokumentation

- Sichtprüfung und funktionale Prüfung aller Spielgeräte und sicherheitsrelevanten Bauteile.
- Bewertung des Zustands und Einstufung der Mängel nach Risikoklassen.
- Schriftlicher Prüfbericht je Spielplatz, einschließlich Fotodokumentation und Maßnahmenempfehlung.
- Übermittlung des Berichts in elektronischer Form (PDF) innerhalb von 14 Kalendertagen nach Vor-Ort-Prüfung.

§ 4 Mitwirkung des Auftraggebers

- Bereitstellung von Plänen, Stammdaten und vorhandenen Vorberichten.
- Sicherstellung des Zugangs zu allen Spielflächen.
- Benennung eines Ansprechpartners für Rückfragen.

§ 5 Vergütung

Die Vergütung beträgt [Betrag] Euro netto je Spielplatz für die jährliche Hauptinspektion. Erstabnahmen werden mit [Betrag] Euro netto je Abnahme abgerechnet. Anfahrten werden pauschal mit [Betrag] Euro je Termin berechnet. Es gilt die jeweils gesetzliche Umsatzsteuer.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Übergabe des Prüfberichts. Zahlungsziel 14 Kalendertage netto.

§ 6 Haftung und Versicherung

Der Auftragnehmer haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die er bei der Durchführung der Inspektion schuldhaft verursacht. Der Auftragnehmer hält eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 5.000.000 Euro für Personenschäden. Ein Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen.

Die Verkehrssicherungspflicht und die Verantwortung für die Wartung verbleiben beim Auftraggeber.

§ 7 Vertraulichkeit und Datenschutz

Die Vertragsparteien verpflichten sich, alle im Rahmen der Auftragsdurchführung bekannt werdenden Informationen vertraulich zu behandeln. Personenbezogene Daten werden ausschließlich nach den Vorgaben der DSGVO verarbeitet.

§ 8 Vertragslaufzeit und Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Seiten mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Kündigung bedarf der Textform.

§ 9 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Textform. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der übrige Vertrag wirksam. Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist, soweit zulässig, der Sitz des Auftraggebers.

Auftraggeber, Ort, Datum

Auftragnehmer, Ort, Datum

Anlagen: 1. Liste der Spielplätze, 2. Kopie QSP-Zertifikat, 3. Nachweis Berufshaftpflicht.

Dieses Muster dient ausschließlich der Orientierung und ersetzt keine individuelle Rechtsberatung. Vor Verwendung ist eine anwaltliche Prüfung im Einzelfall empfohlen.